

Bürgerinitiative Schützenhofbunker „Schreiben der WEH nach offenem Brief“



24.11.12

Bürgerinitiative Schützenhofbunker

1

Bürgerinitiative Schützenhofbunker

„Schreiben der WEH nach offenem Brief“

Der BWN wurde zweifelhafte Geschäftspraxis unterstellt. Konkret wurde das Bauprojekt an der Annette-Allee genannt, bei dem eine Gesellschaft unter dem Dach der BWN nach Regressforderungen Insolvenz angemeldet hatte. Das war 2001.

Bürgerinitiative Schützenhofbunker

Anlass des offenen Briefs an WEH

- Der BWN wurde zweifelhafte Geschäftspraxis unterstellt. Konkret wurde das Bauprojekt an der Annette-Allee genannt, bei dem eine Gesellschaft unter dem Dach der BWN nach Regressforderungen Insolvenz angemeldet hatte. Das war 2001.
- Vergleich beim Amtsgericht Münster am 01.10.2012 zwischen Herrn Beyer (BWN) und der Ratsfraktion der LINKEN

Bürgerinitiative Schützenhofbunker

Anlass des offenen Briefs an WEH

- Der BWN wurde zweifelhafte Geschäftspraxis unterstellt. Konkret wurde das Bauprojekt an der Annette-Allee genannt, bei dem eine Gesellschaft unter dem Dach der BWN nach Regressforderungen Insolvenz angemeldet hatte. Das war 2001.
- Vergleich beim Amtsgericht Münster am 01.10.2012 zwischen Herrn Beyer (BWN) und der Ratsfraktion der LINKEN
- Ergebnis aus dem Vergleich:

Bürgerinitiative Schützenhofbunker

Anlass des offenen Briefs an WEH

- Der BWN wurde zweifelhafte Geschäftspraxis unterstellt. Konkret wurde das Bauprojekt an der Annette-Allee genannt, bei dem eine Gesellschaft unter dem Dach der BWN nach Regressforderungen Insolvenz angemeldet hatte. Das war 2001.
- Vergleich beim Amtsgericht Münster am 01.10.2012 zwischen Herrn Beyer (BWN) und der Ratsfraktion der LINKEN
- Ergebnis aus dem Vergleich:
 - a) Herr Beyer ist seit 10 Jahren Geschäftsführer bei BWN. Er sowie die heutige Gesellschafterstruktur sind persönlich für die damalige Pleite nicht verantwortlich.

Bürgerinitiative Schützenhofbunker

Anlass des offenen Briefs an WEH

- Der BWN wurde zweifelhafte Geschäftspraxis unterstellt. Konkret wurde das Bauprojekt an der Annette-Allee genannt, bei dem eine Gesellschaft unter dem Dach der BWN nach Regressforderungen Insolvenz angemeldet hatte. Das war 2001.
- Vergleich beim Amtsgericht Münster am 01.10.2012 zwischen Herrn Beyer (BWN) und der Ratsfraktion der LINKEN
- Ergebnis aus dem Vergleich:
 - a) Herr Beyer ist seit 10 Jahren Geschäftsführer bei BWN. Er sowie die heutige Gesellschafterstruktur sind persönlich für die damalige Pleite nicht verantwortlich.
 - b) Es darf weiterhin davor gewarnt werden, dass mögliche Regressforderungen (der Anwohner) nicht beglichen werden könnten, da Projektentwicklungsgesellschaften durch die Wahl einer geeigneten Rechtsform (meist „GmbH & Co. KG“) haftungsbeschränkt sind.

Bürgerinitiative Schützenhofbunker

Zusammengefasste Inhalte der Korrespondenz

- Das Ergebnis des Vergleichs hat der Vorstand der BI Schützenhofbunker als Anlass für den offenen Brief an den Bauträger genutzt (Herrn Beyer sowie der heutigen Gesellschafterstruktur sind nach dem Vergleich kein Vorwurf im Zusammenhang mit zweifelhaften Geschäftspraktiken zu machen), um zu fragen, ob Herr Beyer als ortsansässiger Unternehmer die finanzielle Verantwortung aus moralischer Verpflichtung heraus für den Fall übernehmen wird, wenn beim Abbruch des Bunkers oder bei der anschließenden Bebauung Schäden entstehen sollten (**unser offener Brief vom 09.10.2012**).

Bürgerinitiative Schützenhofbunker

Zusammengefasste Inhalte der Korrespondenz

- Das Ergebnis des Vergleichs hat der Vorstand der BI Schützenhofbunker als Anlass für den offenen Brief an den Bauträger genutzt (Herrn Beyer sowie der heutigen Gesellschafterstruktur sind nach dem Vergleich kein Vorwurf im Zusammenhang mit zweifelhaften Geschäftspraktiken zu machen), um zu fragen, ob Herr Beyer als ortsansässiger Unternehmer die finanzielle Verantwortung aus moralischer Verpflichtung heraus für den Fall übernehmen wird, wenn beim Abbruch des Bunkers oder bei der anschließenden Bebauung Schäden entstehen sollten (**unser offener Brief vom 09.10.2012**).

- Dem **Antwortschreiben** der Firma WEH Projektentwicklungs GmbH & Co. KG **vom 17.10.2012** an die BI Schützenhofbunker ist zu entnehmen:

- >>> Keine Stellungnahme zur persönlichen Verantwortung (in der Branche sei es üblich, für jedes Projekt jeweils eine eigene Gesellschaft zu gründen, die haftungsbegrenzt ist)
- >>> Die einzelnen beteiligten Firmen wären für ihren Verantwortungsbereich versichert (Bauträgerhaftpflichtversicherung)
- >>> Nach zu erwartender Abrissgenehmigung durch die Stadt Münster ist eine Bürgerinformationsveranstaltung von der Fa. BWN geplant.

Bürgerinitiative Schützenhofbunker

Exkurs zur Rechtsform „GmbH & Co. KG“

- Das **Handelsregister** (HR) ist ein öffentliches Verzeichnis, das Eintragungen über die angemeldeten Kaufleute in einem bestimmten geografischen Raum führt (Abt. A für Personengesellschaften, Abt. B für Kapitalgesellschaften)

Bürgerinitiative Schützenhofbunker

Exkurs zur Rechtsform „GmbH & Co. KG“

- Das **Handelsregister** (HR) ist ein öffentliches Verzeichnis, das Eintragungen über die angemeldeten Kaufleute in einem bestimmten geografischen Raum führt (Abt. A für Personengesellschaften, Abt. B für Kapitalgesellschaften)
- Das HR erfüllt Publikations-, Beweis-, Kontroll- und Schutzfunktionen und wird beim Amtsgericht geführt.

Bürgerinitiative Schützenhofbunker

Exkurs zur Rechtsform „GmbH & Co. KG“

- Das **Handelsregister** (HR) ist ein öffentliches Verzeichnis, das Eintragungen über die angemeldeten Kaufleute in einem bestimmten geografischen Raum führt (Abt. A für Personengesellschaften, Abt. B für Kapitalgesellschaften)
- Das HR erfüllt Publikations-, Beweis-, Kontroll- und Schutzfunktionen und wird beim Amtsgericht geführt.
- Das HR enthält u. a. Angaben zu:
 - >>> Firma, Sitz, Gegenstand des Unternehmens
 - >>> vertretungsberechtigte Personen
 - >>> Rechtsform des Unternehmens
 - >>> Einlagen bzw. Grund-/Stammkapital

Bürgerinitiative Schützenhofbunker

Exkurs zur Rechtsform „GmbH & Co. KG“

- Eine GmbH & Co. KG ist eine Sonderform der Kommanditgesellschaft und somit eine Personengesellschaft (geführt in Abt. A des HR).

Bürgerinitiative Schützenhofbunker

Exkurs zur Rechtsform „GmbH & Co. KG“

- Eine GmbH & Co. KG ist eine Sonderform der Kommanditgesellschaft und somit eine Personengesellschaft (geführt in Abt. A des HR).
- Es gibt bei dieser Rechtsform Teilhafter [TH] (= Kommanditisten). Im Falle der Fa. WEH Projektentwicklungs GmbH & Co. KG beläuft sich die Einlage auf je 5.000,00 EUR bei drei Kommanditisten (jeder Teilhafter haftet persönlich und beschränkt mit max. 5.000,00 EUR >>> insgesamt EUR 15.000,00 Haftsumme). Mit Leistung der Einlage(n) erlischt die unmittelbare Haftung des Kommanditisten in Höhe des eingezahlten Betrages.

Bürgerinitiative Schützenhofbunker

Exkurs zur Rechtsform „GmbH & Co. KG“

- Eine GmbH & Co. KG ist eine Sonderform der Kommanditgesellschaft und somit eine Personengesellschaft (geführt in Abt. A des HR).
- Es gibt bei dieser Rechtsform Teilhafter [TH] (= Kommanditisten). Im Falle der Fa. WEH Projektentwicklungs GmbH & Co. KG beläuft sich die Einlage auf je 5.000,00 EUR bei drei Kommanditisten (jeder Teilhafter haftet persönlich und beschränkt mit max. 5.000,00 EUR >>> insgesamt EUR 15.000,00 Haftsumme). Mit Leistung der Einlage(n) erlischt die unmittelbare Haftung des Kommanditisten in Höhe des eingezahlten Betrages.
- Darüber hinaus gibt es einen persönlich haftenden Gesellschafter = Vollhafter [VH] (= Komplementär). Das liest sich zunächst gut, aber: Bei einer GmbH & Co. KG ist der Vollhafter keine natürliche Person, sondern eine GmbH (Gesellschaft mit beschränkter Haftung).

Bürgerinitiative Schützenhofbunker

Exkurs zur Rechtsform „GmbH & Co. KG“

- Die GmbH als Komplementär (VH) haftet zwar unbeschränkt mit ihrem (beschränkten!) Vermögen, die Gesellschafter der GmbH allerdings nur mit ihrer Einlage. Durch diese Konstellation wird die unbeschränkte Haftung ausgeschaltet.

Bürgerinitiative Schützenhofbunker

Exkurs zur Rechtsform „GmbH & Co. KG“

- Die GmbH als Komplementär (VH) haftet zwar unbeschränkt mit ihrem (beschränkten!) Vermögen, die Gesellschafter der GmbH allerdings nur mit ihrer Einlage. Durch diese Konstellation wird die unbeschränkte Haftung ausgeschaltet.

- Die tatsächliche Beteiligung der GmbH [Vollhafter] an der Kommanditgesellschaft (KG) kann „null“ betragen.

Die Höhe der Beteiligung der GmbH an der KG geht nicht aus dem HR-Eintrag in Abt. A hervor.

Bürgerinitiative Schützenhofbunker

Exkurs zur Rechtsform „GmbH & Co. KG“

- Die GmbH als Komplementär (VH) haftet zwar unbeschränkt mit ihrem (beschränkten!) Vermögen, die Gesellschafter der GmbH allerdings nur mit ihrer Einlage. Durch diese Konstellation wird die unbeschränkte Haftung ausgeschaltet.
- Die tatsächliche Beteiligung der GmbH [Vollhafter] an der Kommanditgesellschaft (KG) kann „null“ betragen.
Die Höhe der Beteiligung der GmbH an der KG geht nicht aus dem HR-Eintrag in Abt. A hervor.

Ziel der Rechtsform „GmbH & Co. KG“ ist die Begrenzung oder der Ausschluss der Haftungsrisiken für die hinter der Gesellschaft stehenden Personen! Diese Rechtsform wird gewählt, wenn keine natürliche Person die Position des persönlich haftenden Gesellschafters übernehmen will. Die GmbH als VH hat grundsätzlich die Befugnis zur Führung der Geschäfte und Vertretung nach außen. Da die GmbH als jur. Pers. nicht handlungsfähig ist, wird sie häufig von den TH als Geschäftsführer der GmbH geführt und nach außen vertreten (Fremdorganschaft).